Porsche Automobil Holding SE: Konzernergebnis nach Steuern für das Geschäftsjahr 2024 liegt aufgrund nicht zahlungswirksamer Wertberichtigungen voraussichtlich bei rund minus 20,0 Milliarden Euro

Porsche Automobil Holding SE / Schlagwort(e): Jahresergebnis

Porsche Automobil Holding SE: Konzernergebnis nach Steuern für das Geschäftsjahr 2024 liegt aufgrund nicht zahlungswirksamer Wertberichtigungen voraussichtlich bei rund minus 20,0 Milliarden Euro

07.03.2025 / 18:58 CET/CEST
Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch EQS News - ein Service der EQS Group.
Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Der Vorstand der Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE), Stuttgart, hat die Werthaltigkeitsprüfungen der At-Equity-Buchwerte der Beteiligungen an der Volkswagen AG, Wolfsburg, und an der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG (Porsche AG), Stuttgart, finalisiert.

Vor diesem Hintergrund wird die Porsche SE für das Geschäftsjahr 2024 voraussichtlich ein Konzernergebnis nach Steuern von rund minus 20,0 Milliarden Euro ausweisen. Dieses ist maßgeblich von nicht zahlungswirksamen Wertberichtigungen geprägt, die sich aus den Werthaltigkeitsprüfungen ergeben.

Die Wertberichtigung des Buchwerts der Beteiligung an der Volkswagen AG in der Konzernbilanz der Porsche SE liegt bei minus 19,9 Milliarden Euro und damit wie in der Ad-hoc Mitteilung vom 6.

Februar 2025 kommuniziert am unteren Ende der genannten Bandbreite von minus 7 Milliarden bis minus 20 Milliarden Euro. Die Wertberichtigung des Buchwerts der Beteiligung an der Porsche AG in der Konzernbilanz der Porsche SE liegt bei minus 3,4 Milliarden Euro und damit innerhalb der kommunizierten Bandbreite von minus 2,5 Milliarden Euro bis minus 3,5 Milliarden Euro.

Im handelsrechtlichen Jahresabschluss der Porsche SE erfolgt nur eine Wertberichtigung in Bezug auf die Beteiligung an der Porsche AG in Höhe von minus 2,9 Milliarden Euro. Es ergibt sich für das Geschäftsjahr 2024 voraussichtlich ein Jahresfehlbetrag von minus 1,5 Milliarden Euro.

Die außerplanmäßigen Ergebniseffekte auf Ebene der Porsche SE bzw. des Porsche SE Konzerns sind nicht zahlungswirksam. Die Nettoverschuldung des Porsche SE Konzerns beträgt zum 31. Dezember 2024 voraussichtlich rund 5,2 Milliarden Euro und liegt damit im prognostizierten Korridor.

Der Vorstand der Porsche SE geht unverändert von der Ausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2024 aus.

Der Geschäftsbericht der Porsche SE für das Geschäftsjahr 2024 wird voraussichtlich am 26. März 2025 veröffentlicht.

Kontakt:
Karsten Hoeldtke
Leiter Investor Relations
+49-711-911-11023
karsten.hoeldtke@porsche-se.com

Ende der Insiderinformation

07.03.2025 CET/CEST Die EQS Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
Medienarchiv unter eqs-news.com

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Deutschland
Telefon: +49 (0)711 911-11023
Fax: +49 (0)711 911-11819
E-Mail: InvestorRelations@porsche-se.com
Internet: www.porsche-se.com
ISIN: DE000PAH0038, XS2615940215 , XS2643320018, XS2643320109, XS2802891833, XS2802892054
WKN: PAH003
Indizes: DAX
Börsen: Regulierter Markt in Berlin, Frankfurt (General Standard), München, Stuttgart; Freiverkehr in Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Tradegate Exchange; Börse Luxemburg
EQS News ID: 2097430

Ende der Mitteilung EQS News-Service

2097430 07.03.2025 CET/CEST